Schulreglement und Anmeldeformular/Schulvertrag für die Primarschule

Tagesschule Blüemlisalp
Vorschule und Schule nach Montessori
Schaffhauserstrasse 265
8057 Zürich

Telefon: 044 310 18 82 / 83
E-Mail: sekretariat@tsba.ch
Internet: tsba.ch oder tagesschuleblüemlisalp.ch

Blüemlisalp Tagesschule

vorschule und schule nach montessori

Reglement und Anmeldeformular/Schulvertrag für die Primarschule

1. Organisation und Reglement

1.1 Öffnungszeiten

1.2 Absenzen und Krankheit

1.3 Pflege/Bekleidung

1.4 Mahlzeiten

1.5 Eintritt

2.1 Anmeldung/Schulvertrag

2.2 Eingewöhnung

2.3 Kündigung während der Probezeit

2.4 Kündigung nach der Probezeit

2.5 Schulgeld/Tarife

2.6 Haftung

3. Zusammenarbeit

4. Anmeldeformular/Schulvertrag

Im Anhang finden Sie unser Leitbild

Tagesschule Blüemlisalp · Schaffhauserstrasse 265 · 8057 Zürich · Telefon: 044 310 18 82 / 83
E-Mail: sekretariat@tsba.ch · Internet: tsba.ch oder tagesschuleblüemlisalp.ch

1.Organisantion / Reglement

1.1 Öffnungszeiten

Primarschule
Montag bis Freitag 07:30 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch 07:30 Uhr – 14:00 Uhr

Ankommen von 07:30 Uhr- 08:15 Uhr
Unterrichtsbeginn 08:30 Uhr ist für alle Schüler verbindlich

Abholen MO, DI, DO, FR ab 16:00 Uhr – 18.00 Uhr
MI ab 12:30 Uhr – 14:00 Uhr

Geschlossen
An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Tagesschule geschlossen (siehe Ferienplan).
Sommerferien 3 Wochen (siehe Ferienplan).
Winterferien 2 Wochen (Weihnachten / Neujahr).
Für schulpflichtige Kinder gilt der Ferienplan der Stadt Zürich.
Während den Schulferien besteht die Möglichkeit an Ferienprojekten teilzunehmen.

1.2 Absenzen und Krankheit
Ferienabsenzen sollten 5 Tage im Voraus schriftlich der Lehrperson gemeldet werden. Kurzfristige Verhinderung oder Verspätung sind so schnell wie möglich dem Sekretariat zu melden. Arztbesuche, Abklärungen, Impfungen sind Sache der Eltern. Kranke Kinder bleiben grundsätzlich zuhause (ansteckende Krankheiten und Fieber). Im Krankheitsfall bitten wir um Mitteilung (per E-Mail oder Telefon) vor Schulbeginn.

1.3 Pflege / Bekleidung
Wir gehen regelmässig ins Freie, daher brauchen unsere Schüler bequeme und saisongerechte Kleider. Diese werden im eigenen Korb aufbewahrt (Kleider mit Namen beschriften). Gummistiefel und wetterfeste Kleidung sind mitzubringen sowie geschlossene, rutschfeste Hausschuhe. Jedes Kind bringt seine eigene Zahnbürste und Zahnpaste mit.

1.4 Mahlzeiten
Unsere Schule bietet allen Kindern eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung. Auf unserem Speiseplan sind Gemüse, Früchte, Fisch, Fleisch, Eier, Korn- und Milchprodukte. Die Mahlzeiten unterteilen sich in Znüni, Mittagessen und Zvieri. Kinder und Lehrpersonen essen gemeinsam.

1.5 Eintritte
In die Primarschule sind Eintritte nach Absprache jederzeit möglich. Die Gruppenzusammensetzung wird dabei berücksichtigt.

1.6 Welche Sachen benötigen die Primarschüler
Die Eltern erhalten eine Liste mit den notwendigen Sachen, die ihr Kind in der Primarschule benötigt.

2.1 Anmeldung/Schulvertrag
Die Anmeldung gilt als verbindlich, sobald der Schulvertrag von den Eltern, als auch von der Tagesschule Blüemlisalp unterzeichnet wurde. Die ersten vier Wochen gelten als Probezeit. Für die definitive Aufnahme ist das Gespräch nach der Probezeit entscheidend.

2.2 Eingewöhnung
In der Primarschule wird mit den Eltern, dieser Prozess individuell besprochen.

2.3 Kündigungen während der Probezeit
Während der Probezeit (4Wochen) gilt für Eltern und Tagesschule Blüemlisalp eine Kündigungszeit von 5 Tagen, jeweils auf das Wochenende. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

2.4 Kündigung nach der Probezeit
Nach der Probezeit beträgt die Kündigungszeit für Eltern und Tagesschule Blüemlisalp 3 Monate, jeweils auf Ende des Monats. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

2.5 Schulgeld/Tarife
Mit der Unterzeichnung der Anmeldung / Schulvertrag verpflichten sich die Eltern, monatlich und fristgerecht die Schul- und Betreuungskosten zu bezahlen. Das Schulgeld ist jeweils für den Folgemonat bis zum 25. des Vormonats im Voraus zu bezahlen. Rückerstattungen oder Kompensationen von Abwesenheit jeglicher Art sind nicht möglich. Der Pauschalbetrag ist unabhängig von allfälligen Feiertagen und Ferien zu bezahlen, demzufolge können Feiertage und Ferien nicht am Pauschal-betrag abgezogen oder kompensiert werden.

1. – 3. Klasse	Das Schulgeld beträgt Fr. 2050.-- pro Monat.
4. Klasse	Das Schulgeld beträgt Fr. 2150.-- pro Monat.
5. Klasse	Das Schulgeld beträgt Fr. 2250.-- pro Monat.
6. Klasse	Das Schulgeld beträgt Fr. 2350.-- pro Monat.
Sonderbeschulung	Das Schulgeld beträgt Fr. 2600.-- pro Monat.

2.6 Haftung
Die Haftpflicht- und Unfallversicherung des Kindes ist Sache der Eltern. Wünschenswert wäre eine Kopie des Impfausweises. Allfällige Allergien (Nahrungsmittel, Pollen etc.) des Kindes sind der Leitung mitzuteilen.

3. Zusammenarbeit

Das Miteinander von Eltern und Lehrpersonen
Die Zusammenarbeit soll von gegenseitiger Achtung, Akzeptanz und Wertschätzung geprägt sein und getragen werden.

Als Grundlage für das gemeinsame Wachsen ist das Vertrauen in das Kind, in das verantwortliche pädagogische Handeln und in das Montessori-Konzept unserer Schule unerlässlich.

Zur Verwirklichung dieses Konzeptes ist ein offener, ehrlicher und vertrauensvoller Umgang im Austausch von schulischen und häuslichen Gegebenheiten und Situationen mit den Lehrpersonen Voraussetzung. Dies beinhaltet auch das Äussern von Ängsten, Sorgen und Erwartungen und schliesst gegenseitige Rückmeldungen mit ein.

Über Gespräche zwischen Eltern und Lehrpersonen sollte immer versucht werden den besten Weg für das Kind zu finden. Sollte es dennoch notwendig erscheinen eine Beratungsstelle aufzusuchen, psychologische Gutachten und/oder Test erstellen zu lassen, so sollte dies in einer Atmosphäre gegenseitigen Vertrauens geschehen.

Das Miteinander von Eltern und Lehrpersonen umfasst auch gemeinsame Aktivitäten.

Elterliche Voraussetzung für gelingende Zusammenarbeit
Die Entscheidung für die Montessori-Pädagogik bedeutet, sich auf einen unkonventionellen Weg zu begeben, damit das Kind seinen eigenen Weg gemäss seinem inneren Bauplan finden kann. Die Eltern können es dabei sinnvoll unterstützen, indem sie sich immer wieder neu mit der Montessori-Pädagogik auseinandersetzen, z.B. durch regelmässigen Besuch der Elternabende, durch das Lesen von Fachliteratur und durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen und Vorträgen.

Maria Montessori bekräftigt, dass erzwungene oder angeordnete Zusatzarbeit, die von innen hergeleiteter Motivation und Interaktion des Kindes umleitet, blockiert oder ihr entgegenarbeitet. Die Eltern sollten diese innere Motivation wahrnehmen und respektieren und keinen Zusatzunterricht in Eigeninitiative veranlassen. Stattdessen wünschen wir uns eine lebendige, spürbare Teilnahme an der Persönlichkeits-, Lern- und Schulentwicklung ihres Kindes.

Alle Beteiligten verstehen unsere Tagesschule als lebendigen Organismus, der sich beständig weiterentwickelt als Lebensraum, in dem Kinder, Eltern und Lehrpersonen gemeinsam Wachsen.

Blüemlisalp Tagesschule
vorschule und schule nach montessori

Anmeldung und Schulvertrag

Eltern, Erziehungsberechtigte/r _____

Strasse/Nr. _____

Postleitzahl/Ort _____

Telefon Geschäft/Privat _____

E-Mail _____

Hiermit melde ich mein Kind an w ☐ m ☐

Vorname und Nachname _____

Geburtsdatum _____

AHVN13 _____

Staatsangehörigkeit _____

Muttersprache _____

Wohnsitz/Stadtkreis _____

Zuständige Schulgemeinde _____

Primarschule, Klasse _____ Gewünschtes Eintrittsdatum _____

Durch den Abschluss dieser Anmeldung, erwerben die Erziehungsberechtigten einen Anspruch auf Unterricht ihres Kindes nach den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik in Einhaltung des Internationalen Montessori-Curriculums. Wir gewährleisten eine Ganztagesbetreuung, mit allen erforderlichen Mahlzeiten.

Der Besuch der Elterninformationsveranstaltungen ist für unsere Eltern verbindlich.
Es gelten die Richtlinien unseres Schulreglements. Sie sind Bestandteil des Vertrags.

Die Tagesschule Blüemlisalp ist verpflichtet der zuständigen Schulgemeinde Schulpflichtige Kinder zu melden, bei Eintritt und Austritt.

Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige/n ich/wir die Anmeldung meines/unseres Kindes:

Ort / Datum _____ Unterschrift Mutter _____

Unterschrift Vater _____

Ort / Datum _____ Unterschrift Leitung _____

Tagesschule Blüemlisalp · Schaffhauserstrasse 265 · 8057 Zürich · Telefon: 044 310 18 82
E-Mail: sekretariat@tsba.ch · Internet: tsba.ch oder tagesschuleblüemlisalp.ch

Unser Leitbild

Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit steht das Kind
Erziehung kann nach Maria Montessori nur gelingen, wenn sie entwicklungsgemäss, achtsam und respektvoll gelebt wird. Die Lehrperson weiss, jedes Kind bringt als Persönlichkeit individuelle Lernvoraussetzungen, Interessen und sein eigenes Tempo mit. Wir bieten eine Erziehung ohne Angst und Leistungsdruck, ohne gleichförmigen Gruppenzwang. Wir fördern die freie Wahl der Tätigkeit. Das Kind lernt nach seiner individuellen Entwicklung in einer pädagogisch vorbereiteten Umgebung. Die anregende Lernumgebung trägt dazu bei, das Kind in seinen Stärken und Schwächen anzunehmen, zu fördern und zu unterstützen.

Vernetztes Denken
Wir orientieren uns an den Inhalten des internationalen Montessori-Curriculums, welches als Grundlage unserer Arbeit dient. Das Montessori-Curriculum deckt den Lehrplan des Kantons Zürich ab und geht sogar darüber hinaus. Es ergeben sich zusätzliche Inhalte für Geografie, Biologie, Geschichte, Geometrie, Arithmetik, Sprache, Kunst, Musik, Englisch und Französisch.

Freiarbeit / gebundene Unterrichtseinheiten
Freiarbeit ist der Kern der Montessori Pädagogik und nimmt deshalb bei uns einen grossen Teil des Unterrichts ein. Unsere Kinder arbeiten zur gleichen Zeit an unterschiedlichen Aufgaben, die alle Fächer und Lernniveaus umfassen. Durch die Freiheit in der Wahl der Arbeit (Fächer / Niveau) des Zeitpunktes, des Tempos, der Dauer, des Ortes (Raum / Tisch / Teppich) und der Sozialform (alleine / mit Partner / Kleingruppe), werden die Voraussetzungen für selbst bestimmtes, selbst verantwortetes und motiviertes Lernen geschaffen. Gebunde Unterrichtseinheiten, (Kreissequenzen, Planungskreis, Vorträge Gruppenarbeiten) bilden eine vielfältige Erfahrungsmöglichkeit in sozialen, emotionalen und kognitiven Bereichen. Sie stärken soziale Kompetenzen, Teamfähigkeit, Konzentration, Entscheidungsfähigkeit und tragen entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung bei.

Wir haben interessierte, engagierte Eltern
Sie unterstützen uns finanziell und ideell, nehmen Teil an Elternabend, Festen usw. Sie besitzen die Bereitschaft sich auf unser Konzept und den dazu gehörenden Prozess einzulassen. In diversen Kursangeboten holen sich unsere Eltern Anregungen in Erziehungsfragen für den familiären Alltag. Hier können auch Schwierigkeiten, Konflikte und Probleme angesprochen werden. Dabei achten wir auf einen respektvollen, achtsamen und vertrauensbildenden Gesprächsumgang. Zweimal jährlich findet ein Standortgespräch mit Eltern, Lehrperson und Kind statt. Mit Hilfe des Montessori-Curriculums kann das Lern- und Leistungsverhalten überprüft werden.

Wir haben kompetente Lehrpersonen
Sie schaffen für die Integration der Kinder und die Montessori-Pädagogik entsprechende Arbeits- und Lernbedingungen. Sie beobachten regelmässig die Entwicklung der Kinder, sind Zuhörer, Gestalter, Vermittler. Ihre Haltung ist geprägt von Aufmerksamkeit, Geduld, Mitgefühl, Achtsamkeit, Ermutigung und Anerkennung. Sie gestalten die vorbereitete Umgebung, sind zuständig und verantwortlich für Lerninhalte und regen die Neugier und Lernbereitschaft unserer Kinder an. Die intensive Auseinandersetzung mit den Kindern auf unterschiedlichen Ebenen verlangt grosse Offenheit, Wissen und eine starke Selbstwahrnehmung.

Wir sind eine innovative, unabhängige Tagesschule
Wir orientieren uns an den Inhalten des internationalen Montessori-Curriculums welches die Grundlage unserer Arbeit bildet. Es deckt den Lehrplan des Kantons Zürich ab und bietet zusätzliche Inhalte in den verschiedenen Lernbereichen. Während der Freiarbeit setzen sich unsere Kinder mit den verschiedenen Lern- und Kulturtechniken auseinander oder arbeiten materialgeleitet. Unser Menschenbild ist positiv und ressourcenorientiert. Kommunale, kantonale, eidgenössische Richtlinien sind verbindlich. Wir arbeiten handlungs- und zielorientiert. Gepflegt wird der Kontakt zu Fachdiensten, Therapeuten und Ärzten.

Öffentlichkeitsarbeit, Transparenz und Kontinuität
Wir pflegen regelmässige Kontakte mit Ämtern, Behörden, Schulen und Interessenten. Auf Anfrage bieten wir interne Hospitationen an. Bei Veranstaltungen und Kursen können Sie die Montessori-Pädagogik, unser Konzept und uns besser kennenlernen.

Übertritt an weiterführende Schulen
Grundsätzlich gestaltet sich der Übergang an weiterführende Schulen ähnlich wie an anderen Schulen. Beim Austritt und Übertritt nimmt das Kind sein Montessori-Curriculum in die neue Schule mit. Bezüglich der Eingewöhnung an die öffentliche Schule, müssen sich unsere Kinder erst an den 45 Minuten Rhythmus und den häufigen Lehrerwechsel gewöhnen. Erfahrungsgemäss aufgrund der Selbständigkeit im Lern- und Arbeits-verhalten den sozialen Erfahrungen und der Freude am Lernen, finden sich unsere Kinder nach kurzer Zeit in der neuen Schule zurecht und nehmen selbstbewusst am Unterricht teil.

Qualität und Dienstleistungsorientierung
Unsere Tagesschule ist eine durch die Assoziation Montessori Schweiz anerkannte Einrichtung. Unsere Lehrpersonen sind bereit, sich in der Montessori-Pädagogik permanent fort- und weiterzubilden. Regelmässige Besuche der Bildungsdirektion, Schulpflege und der Kontrollstelle für Privatschulen garantieren die Einhaltung der offiziellen Richtlinien.